

2.1 Unfallverhütung am Arbeitsplatz

Wo gearbeitet wird, besteht Unfallgefahr. Die Folgen von Unfällen können Arbeitskraft und Gesundheit schädigen, bis hin zu lebenslangen Behinderungen.

Die Mitarbeiter:innen der Betriebe sind über die Gefahrenquellen informiert und erhalten betriebliche Unfallverhütungsvorschriften, nach denen du dich richten musst.

Aufgabe 1: Frage deinen Betreuer oder deine Betreuerin, ob es in eurem Betrieb Vorschriften zur Unfallverhütung gibt. Welche sind das? Notiere sie.

Aufgabe 2: Es gibt drei Arten von Schildern, die dich vor Unfallgefahren warnen sollen.

Warnschilder: gelbe Dreiecke mit schwarzem Rand

Gebotsschilder: blau, rund mit weißen „Bildern“

Verbotsschilder: rund, weiß mit rotem Rand und Querbalken

Weiter gibt es grüne **Hinweisschilder** und rote **Brandschutzzeichen**.

Sieh dich in deinem Betrieb um und markiere unten die Schilder, die du **dort** gefunden hast (nur diese!). Achtung: Manche Schilder gibt es in jedem Betrieb!

Alternativ kannst du auch die Schilder, die es nicht in deinem Betrieb gibt, löschen!

Notiere anschließend die Bedeutung der markierten Schilder.

Warnschilder:



--	--	--	--



--	--	--	--

Gebotsschilder:



--	--	--	--



--	--	--	--

Verbotsschilder:

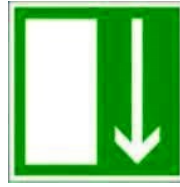


--	--	--	--



--	--	--	--

Hinweisschilder:



--	--	--	--



--	--	--	--

Brandschutzhinweise:



--	--	--	--